

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

8. Jahrgang

14. Februar 2014

Nummer 07

„Deine Liebe schenk ich dir“ - Eheabend am 4. Februar

Auch in diesem Jahr trafen sich Ehepaare aus Großröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde zum Eheabend im Rahmen der Marriage Week in der Festplatzgaststätte in Großröhrsdorf. Erneut hatte das Ehepaar Drossel aus Großröhrsdorf (Bild) zu einem heiteren, besinnlichen und informativen Abend eingeladen und freute sich über ca. 30 Gäste. Der Abend stand unter dem Thema „Deine Liebe schenk ich Dir“. Manch einer stutzte über den Titel und war vielleicht auch etwas irritiert, doch das Geheimnis wurde im Laufe des Abends gelüftet. Mit lustigen Geschichten, Anekdoten, Gedichten und Sketchen wurden die „5 Sprachen der Liebe“ den Gästen näher gebracht. Für die musikalische Umrahmung des Programms war das Ehepaar Lorek zu Gast.



Die „5 Sprachen der Liebe“ ist ein Begriff aus der Paartherapie, geprägt durch den amerikanischen Paar- und Beziehungsberater Gary Chapman. Sie beziehen sich auf die fünf verschiedenen Beziehungssprachen, die in einer Partnerschaft gelebt werden und die für ein „Sich-geliebt-Fühlen“ verantwortlich sind. So verdeutlicht bspw. „Lob und Anerkennung“ die

Wertschätzung für den Partner. Wichtig sei es aber auch, sich „Zeit zu zweit“ zu gönnen, dem Partner die ungeteilte Aufmerksamkeit zu schenken und Möglichkeiten zu schaffen, ungestört die gemeinsame Zeit zu genießen, fernab vom täglichen Arbeitsstress, Familie oder dem geliebten Fernsehprogramm, wie ein kleiner Sketch des Ehepaares Hartmann bewies. Aber auch die „Zärtlichkeit“ darf nicht zu kurz kommen. Umarmungen und Streicheleinheiten geben dem Partner ein gutes Gefühl und sagen oft mehr als tausend Worte. „Hilfsbereitschaft“ gegenüber dem Partner sollte zudem selbstverständlich sein. Oft sind große Diskussionen nicht notwendig. Wer aufmerksam ist, sieht, wann der Partner Hilfe benötigt. Besonders wichtig - und gerade am heutigen Valentinstag oft ein großes Problem für viele Männer - ist die Sprache „Geschenke, die von Herzen



Ehepaar Lorek sorgte für die musikalische Umrahmung des Abends



kommen“. Dass ein nützliches Geschenk, was von Herzen kommt, nicht immer als solches wahrgenommen wird, zeigte das Ehepaar Schwarzenberg in einer kleinen Anekdote aus ihrem Ehealltag und hatte dabei die Lacher auf ihrer Seite. Am Ende des Abends bemalten die Ehepaare die Regenschirme, die die Sparkassenfiliale Großröhrsdorf neben Sekt und Notizblöcken für diesen Abend gesponsert hatte. Mit Bildern und Symbolen der eigenen Liebessprache gestalteten die Ehepaare ihren ganz persönlichen Schirm als kleine Erinnerungstütze, wie sie zum Gelingen der Ehe beitragen können. Für das Gelingen des Abends gilt insbesondere großer Dank den zahlreichen Sponsoren, wie der Firma Betten-Schöne, Fliegel, der Volks- und Raiffeisenbank und vielen anderen.

Leider war der Abend viel zu schnell vorbei und so verabedete man sich schon für das nächste Jahr, wenn Auch Pfarrer Schwarzenberg versuchte es wieder heißt „Marriage Week“ in sich im kreativem Zeichnen. Großröhrsdorf am 6. Februar 2015 in der Festplatzgaststätte.



Schenken

Joachim Ringelnatz (1883-1934)

Schenke groß oder klein,
aber immer gediegen.
Wenn die Bedachten
die Gaben wiegen,
sei dein Gewissen rein.
Schenke herzlich und frei.
Schenke dabei
was in dir wohnt
an Meinung, Geschmack und Humor,
so dass die eigene Freude zuvor
dich reichlich belohnt.
Schenke mit Geist ohne List.
Sei eingedenk,
dass dein Geschenk
du selber bist.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ 035952.2830
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Bauverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstr. 18 ☎ 035952.28260

Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde ☎ 035952.58309
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde
 Fax 035952.56887
 E-Mail sekretariat@bretinig-hauswalde.de
 Internet www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung 03 51 50 17 888 0 ENSO NETZ
Stromstörung 03 51 50 17 888 1 ENSO NETZ
Trinkwasser 0 35 94-777-0 WVB Bischofswerda
Abwasser 0 35 28-4 33 30 AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112
 Krankentransport und
 Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222
 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
 Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

15.02. 8 - 11 Uhr Frau Dr. med. Dick 03 59 52-4 83 47
 Lutherstraße 15, Großröhrsdorf

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

15.02. 9 - 11 Uhr Herr DS Remus 03 59 52-5 61 41
 16.02. 9 - 11 Uhr Krohnenbergstraße 4, Bretinig-Hauswalde

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

14.02. Heide-Apo. Schillerstraße 95a, Radeberg 03528-442770
 15.02. Mohren-Apo. Hauptstr. 4, Radeberg 03528-445835
 16.02. Löwen-Apo. Badstraße 17, Radeberg 03528-442228
 17.02. Elefanten-Apo. Mühlestraße 1, Großröhrsdorf 035952-58915
 18.02. VITAL-Apo. Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla 035205-59915
 19.02. Stadt-Apotheke W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf 035952-33031
 20.02. Hirsch-Apo. Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla 035205-54236

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig

17.01. - 24.01. Herr DVM Jakob, Wachau,
 Tel.: 03528 /447457 oder 0171/8147753

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0.
 Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung

Die 47. Sitzung des Stadtrates der Stadt Großröhrsdorf findet am **Montag, 24.02.2014 um 19:00 Uhr im Ratssaal, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1** statt.

Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 16. Dezember 2013
3. Information zu Änderungen im sächsischen Kommunalrecht - Ein Überblick relevanter Neuerungen für die Gremienarbeit-
4. Beratung und Beschlussfassung zur Änderung und Ergänzung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf
5. Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Flurstücks 1607/55 und einer Teilfläche des Flurstücks 1607/28
6. Beratung und Beschlussfassung zur Verpachtung landwirtschaftlich genutzter Flächen
7. Verschiedenes und Anfragen

Es kann sich ein nichtöffentlicher Teil anschließen.

Mit freundlichen Grüßen

Kerstin Ternes
 Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung Bretinig-Hauswalde

Beschluss der öffentlichen Gemeinderats-Sondersitzung am 06.02.2014

- **Beschluss 3 - 48/14:**
 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Bretinig-Hauswalde

Den genauen Wortlaut des Beschlusses können Sie den Aushängen in den Schaukästen am Gemeindeamt Bretinig und auf dem Dorfplatz Hauswalde entnehmen.

Liebmann
 Bürgermeisterin

2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Bretinig-Hauswalde

Auf Grund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl S. 55), in der jeweils aktuellen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Bretinig-Hauswalde am 06.02.2014 folgende 2. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Bretinig-Hauswalde vom 28.04.2009 in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 24.11.2009 beschlossen:

Artikel 1 - Änderungsbestimmungen

1. § 3 wird wie folgt neu gefasst:
§ 3 Zusammensetzung des Gemeinderates
 Der Gemeinderat besteht aus den Gemeinderäten und dem Bürgermeister als Vorsitzenden.

Artikel 2 - In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bretinig-Hauswalde, 07.02.2014

Liebmann

Liebmann
 Bürgermeisterin



Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO auf die Fristen zum Geltendmachen von Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Bretnig-Hauswalde, 07.02.2014

Liebmann

Katrin Liebmann
Bürgermeisterin



Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert



Schulanmeldung Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

In der Zeit vom 7.3. bis 14.3.2014 ist im Sekretariat des Gymnasiums die Anmeldung für das Schuljahr 2014/15 zu folgenden Terminen möglich:

Freitag 7.3. 7.30 - 15.00 Uhr Mittwoch 12.3. 7.30 - 15.00 Uhr
Montag 10.3. 7.30 - 15.00 Uhr Donnerstag 13.3. 7.30 - 18.00 Uhr
Dienstag 11.3. 7.30 - 18.00 Uhr Freitag 14.3. 7.30 - 15.00 Uhr

Benötigt werden:

1. Das Original der Bildungsempfehlung
2. Die Kopie des Halbjahreszeugnisses
3. Die Kopie der Geburtsurkunde des Kindes

Zu beachten ist, dass beide Erziehungsberechtigten den Antrag auf Aufnahme unterschreiben müssen.

Schlögel (Schulleiter)

Sperrung der S 158 im Zuge der Abrissmaßnahme des Bergkellers

Vom 17. bis 19. Februar wird es im Bereich des ehemaligen Bergkellers auf der Bischofswerdaer Straße zu einer Vollsperrung kommen. Die Umleitung erfolgt aus Richtung Rammenau über den Klinkenplatz/Pulsnitzer Straße und aus Großröhrsdorf über das Gewerbegebiet Großröhrsdorf. Die Umleitung wird ausgeschildert.

Ordnungswesen

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

Ohorner Weg 4a in Großröhrsdorf

- 1 3-Raum-Wohnung mit ca. 58,57 m² WFL im 3. OG
mit Heizung, KM 5,11 €/m² + NK

Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Seniorentreff

Zum Seniorentreff im Februar stellte Carmen Petraschke ihr Buch über die Wollmausfamilie vor. Auch die anschließenden Gedichte beweisen ihre Gabe, Probleme des Alltages aufzuschreiben und sprachlich eindrucksvoll vorzutragen.

Achtung: Der Seniorentreff im März findet erst am 13. März statt (Hutfasching).

F.G.

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Erika Waszmer	am 15.02.	zum 93. Geburtstag
Frau Vera Günther	am 15.02.	zum 88. Geburtstag
Frau Hilde Boden	am 16.02.	zum 90. Geburtstag
Frau Irmgard Haufe	am 16.02.	zum 70. Geburtstag
Herrn Wolfgang Steinert	am 17.02.	zum 82. Geburtstag
Frau Annemarie Eimann	am 17.02.	zum 76. Geburtstag
Frau Christlinda Schulze	am 18.02.	zum 79. Geburtstag
Herrn Heino Müller	am 18.02.	zum 73. Geburtstag
Herrn Heinz Schüller	am 19.02.	zum 86. Geburtstag
Herrn Jürgen Mochwitz	am 19.02.	zum 71. Geburtstag
Frau Renate Anders	am 20.02.	zum 78. Geburtstag
Frau Karin Schubert	am 20.02.	zum 73. Geburtstag
Frau Erika Hörnig	am 20.02.	zum 72. Geburtstag
Herrn Werner Fischbach	am 20.02.	zum 84. Geburtstag
Herrn Werner Schreier	am 21.02.	zum 77. Geburtstag
Herrn Günther Dathe	am 21.02.	zum 76. Geburtstag
Herrn Erich Kretschel	am 21.02.	zum 89. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Werner Seidel	am 18.02.	zum 74. Geburtstag
Herrn Klaus Witthuhn	am 21.02.	zum 77. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Jubiläen in Bretnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Renate Loesch	am 15.02.	zum 77. Geburtstag
Herrn Wilfried Schöne	am 16.02.	zum 89. Geburtstag
Frau Christine Adam	am 17.02.	zum 74. Geburtstag
Frau Christine Hoffmann	am 17.02.	zum 74. Geburtstag
Frau Ilse Nitzsche	am 18.02.	zum 86. Geburtstag
Frau Ruth König	am 19.02.	zum 80. Geburtstag
Herrn Manfred Streubel	am 19.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Brigitte Schmidt	am 19.02.	zum 72. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Mit dem
„Rödertal-Anzeiger“
immer bestens informiert.

Vereine und Verbände



Förderverein Kleinröhrsdorf e. V.

Faschingsfest in Kleinröhrsdorf

Liebe Kinder!

Gemeinsam mit euch wollen wir am Sonntag, dem 2. März 2014 unser Kleinröhrsdorfer Faschingsfest feiern.

Wir treffen uns 15 Uhr an der Kegelhalle zum Festumzug, der vom Spielmannszug Kleinröhrsdorf und der Freiwilligen Feuerwehr begleitet wird.

Mit der Schneemannverbrennung am neuen Kindergarten wollen wir auch in diesem Jahr wieder versuchen, dem Winter Beine zu machen und den Frühling einzuläuten. Anschließend könnt Ihr euch bis ca. 18 Uhr bei lustigen Faschingspielen die Zeit vertreiben, während sich eure Eltern und Großeltern Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie andere Leckereien im alten Gasthof schmecken lassen.

Ihr seid herzlich eingeladen!

Wir freuen uns auf euch und sind gespannt auf eure schönsten Faschingskostüme!

Förderverein Kleinröhrsdorf



Wanderverein Großröhrsdorf e. V.

Seniorenwanderung am 19.02. - Rund um Klotzsche

Zu unserer Wanderung am Mittwoch, dem 19.02.14, treffen wir uns kurz nach 9 Uhr am Bahnhof Großröhrsdorf und fahren 9:17 Uhr mit der Bahn nach Dresden-Klotzsche. Wir wandern durch den Kurpark und Kretzschelgrund zur „Neuen Heide“ und werden auf dem Spitzberg, wo eine Sitzgelegenheit für alle ist, eine kleine Pause einlegen. Dann geht es weiter durch die Gartenstadt Hellerau und den Deutschen Werkstätten bis zum Festspielhaus Hellerau. Die Mittagspause verbringen wir in der Flughafen-Kantine (ohne Vorbestellung). Bis zum richtigen Flughafen ist es nicht weit, wo wir mal einen Blick auf's Rollfeld werfen, um von der nächsten Flugreise zu träumen. Wer nicht weiter wandern will (bis hierher ca. 7 km), kann mit dem Bus (70) oder mit der S-Bahn zum Klotzcher Bahnhof fahren. Die Wanderung führt dann entlang des Flughafens zur Schwimmhalle Klotzsche und endet wieder am Bahnhof, wo am Nachmittag die Rückfahrt stündlich möglich ist. Die Teilnahmemeldungen bitte bis Montag, den 17.02.14, im Schreibwarenladen Zöllner erledigen.

Gudrun Klier

Wanderung am 23.02.14 - Zu Besuch in Gräfin Cosels Reich

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und interessierte Gäste treffen sich am Sonntag, dem 23.02.14, um 8:30 Uhr auf dem kleinen Parkplatz am Rathaus. Von hier fahren wir gemeinsam mit den Autos nach Rennersdorf. Am Alten Gasthof beginnt unsere Wanderung, vorbei an den Ochenteichen Richtung Stolpen, die Burg immer im Blick. Um den Burgberg herum wandern wir weiter den Mühlenweg entlang Richtung Stolpener Altstadt. Nach einer Mittagspause in der „Altstädter Einkehr“ wandern wir frisch gestärkt den Bischofsweg entlang, kreuzen die S160 und durchqueren auf dem Nullweg das Fischbacher Holz. Vorbei an den Windkraftanlagen erreichen wir von Norden kommend nach ca. 14 km unseren Ausgangspunkt. Die Wanderung ist als leicht einzustufen. Die Anmeldungen zur Wanderung mit Essenauswahl und der zur Verfügung stehenden PKW bitten bis Freitag, den 21.02.14, im Schreibwarenladen Zöllner abgeben. Schönes Wanderwetter und eine rege Teilnahme erhofft sich euer Wanderleiter.

Dietrich Wächter



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

Licht und Schatten bei den Hallenmeisterschaften

Die Resultate bei den Auftritten der Großröhrsdorfer Leichtathleten im Rahmen der Landeshallen Meisterschaften in Chemnitz (26.1.), den Mitteldeutschen Hallenmeisterschaften mit Winterwurf in Halle (1.2.) und dem Kugelstoßmeeting in Rochlitz (2.2.) verdeutlichten einmal mehr, wie eng Erfolg und Niederlage beim Sport beieinander liegen. Trotzdem sollte jeder Sportler beharrlich weitertrainieren, um seine Ziele zu erreichen. Am 26.1. konnte Tim Hatzel mit neuer persönlicher Bestleistung (13,98 m) im Kugelstoßen der Altersklasse M 15 den Hallenvizelandesmeister-

Vereine und Verbände

titel erkämpfen. Endlich konnte er seine Trainingswerte auch wieder im Wettkampf bestätigen.

Im selben Jahrgang erreichte Julian Stadie das B-Finale über 60 m (7,92 s), wobei er nahe an seine Bestleistung herankam. In Auswertung der Läufe zeigte sich vor allem Nachholbedarf in der Schnelligkeitsausdauer, denn ab 50 m war der „Ofen“ aus. Hier gilt es, in der Freiluftsaison den Hebel anzusetzen, denn die derzeitigen Trainingsbedingungen in der Halle lassen dies nicht zu.

Hochmotiviert begann Tim den Wettkampf in Halle und stieß die Kugel auf 14,83 m (Platz 3 nach dem Vorkampf) und steigerte damit noch einmal seine persönliche Bestweite um fast einen Meter. Die starke Konkurrenz aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen war beeindruckt und benötigte einige Versuche, um sich davon zu erholen. Doch ab Durchgang 4 nahm der Wettstreit Fahrt auf und drei weitere Athleten konnten die 15-m-Marke knacken.

Am Ende belegte Tim einen guten 6. Platz.

Leider kam er mit dem glatten Ring beim Diskuswurf überhaupt nicht zurecht. Nach zwei ungültigen Würfen aus der Drehung, wollte er sich mit einem Standwurf einen Endkampfplatz sichern. Diesen verriss er jedoch völlig und beendete den Wettkampf mit keinem gültigen Versuch, sodass der Traum von einer Medaille platzte. Besonders ärgerlich, da er mit seinen bisherigen Leistungen einen Podestplatz sicher gehabt hätte. Aber auch aus solchen Missgeschicken kann er für zukünftige Wettbewerbe die richtigen Schlüsse ziehen.

Einen Tag später beim traditionsreichen Kugelstoßmeeting in Rochlitz (13,94 m) konnte er sich nicht steigern, aber auch die anderen Doppelstarter blieben hinter ihren Leistungen vom Vortag zurück.



Tim Hatzel / Kugelstoß

Maximilian Eckert maß sich im Speerwurf der MJ U 20 mit den besten Athleten Mitteldeutschlands. Den Sieg errang Christof Müller, Deutschlands Starter bei der letztjährigen U 18 WM, mit 56,46 m. Max erreichte mit 47,38 m (PB) einen guten 5. Platz und konnte die Zuversicht mit nach Hause nehmen, den Abstand zu den Medaillenplätzen (über 50 m sind nötig) weiter verringert zu haben. (M.E.)



HCR Rödertal - die Rödertalbienen

Starke zweite Hälfte reicht nicht - HCR muss sich Zwickau 28:31 geschlagen geben

Es war das mit Spannung erwartete Sachsenerby im mit 600 Zuschauern komplett ausverkauften Radeberger Berufsschulzentrum zwischen dem Aufsteiger aus dem Rödertal und dem aufstiegsambitionierten BSV Sachsen Zwickau, an dessen Ende sich die Randdresdnerinnen trotz großem Kampf mit 28:31 (12:17) geschlagen geben mussten.

„Die Spielentscheidung ist eigentlich in Hälfte 1 gefallen, als wir fast zu keiner Zeit an unsere zuletzt starken Leistungen anknüpfen konnten und durch Abschluss-Schwäche sowie individuelle Fehler Zwickau das Spiel toll gekämpft, die Niederlage geht aber insgesamt absolut in Ordnung.“ so HCR-Teammanager Thomas Klein, der damit auf die schwachen ersten 30 Minuten der Kalinauskaiten-Sieben verweist, welche nach ausgeglichenerem Beginn große Probleme hatte, ins Spiel zu finden. Bereits nach knapp 10 gespielten Minuten sahen sich die Bienen beim Stand von 3:6

Vereine und Verbände

mit drei Treffern im Hintertreffen, erzielten zwar vier Minuten später den Anschluss zum 6:7, doch in der Folge führten schwache Torabschlüsse und zahlreiche leichte Ballverluste immer wieder zu Kontertoren des BSV, der davon allein im ersten Durchgang acht Stück erzielen konnten. So zog der BSV innerhalb von sechs Minuten durch sieben Treffer in Folge auf 6:14 aus Sicht des HCR davon und blieb bis zum Pausenstand von 12:17 das bessere Team.

Die Pausenansprache des HCR-Trainerteams schien dann im zweiten Abschnitt ihre Wirkung nicht verfehlt zu haben, denn Rödertal kam wie verwandelt aus der Kabine. Tor um Tor verkürzte der HCR nun den Rückstand und konnte so durch vier Treffer in Folge von Minute 40 bis 44 endlich wieder den erneuten Anschlusstreffer zum 21:22 durch Egle Alesiunaite erzielen. Die Gäste des BSV behielten aber gerade in dieser schwierigen Phase stets die Nerven und so gelang es dem HCR trotz insgesamt sechs Versuchen bis zum Spielende nicht, den Ausgleichstreffer zu erzielen.

HC Rödertal: Hubald, Rammer, Kalasauskaite 1, Müller 5, Stiskall 4, Markeviciute 6/4, Beckert 4, Alesiunaite 5, Neustadt, Nepolsky, Stöhr 3, Benisch, Gabbert, Förster, Havel

Sachsenliga Frauen

HC Rödertal II – HSG Neudorf/Döbeln 39:19 (20:11)

Ostsachsenliga weibliche Jugend C

HSV 1923 Pulsnitz - HC Rödertal 11:45 (7:20)

Westlausitzliga weibliche Jugend D

HC Rödertal – Radeberger SV II 24:23 (14:11)

Westlausitzliga weibliche Jugend E

(HCR) Internet: www.roedertalbienen.de



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

Kreismeisterschaften - Finale

Bei den Juniorinnen konnte Mareen Dölling ihren 4. Platz aus der Vorrunde verteidigen und sich für die OKV-Vorrunde qualifizieren. Das Finale war eine knappe Kiste. Es fehlten nur 4 Holz bis aufs Treppchen. Trotzdem Glückwunsch von uns und viel Erfolg bei den OKV-Einzelmeisterschaften.

Bei den Herren waren Robert Kunz und Heiko Hornuff am Start. Heiko, gut ins Spiel gekommen, konnte auf der zweiten Hälfte dieses nicht wiederholen und kam am Ende auf Platz 14. Robert begann stark, aber am Ende der ersten Hälfte verletzte er sich leicht und konnte nicht mehr sein gewohntes Spiel durchziehen und kam auf Platz 13.

Unsere SG hat aber für die OKV-Meisterschaften noch ein heißes Eisen im Feuer. Olaf Schurig, der als Titelverteidiger für die Vorrunde gesetzt ist, wird natürlich auch in diesem Jahr alles daran setzen, um den erneut Titel zu verteidigen. Wir wünschen Dir jetzt schon „Gut Holz“ dafür.

OKV-Liga 2. Staffel

SC Hoyerswerda I. - SG Kleinröhrsdorf I. 5308:5038

Ohne Siegambitionen führen wir nach Hoyerswerda. Gegen die heimstarke Mannschaft hatten wir von Beginn an keine Chance. Den Paukenschlag des Tages setzte Ronny Klein gleich am Anfang. Mit einem neuen Bahnrekord von 962 Holz schockte er uns. Wir hatten nichts zuzusetzen und bekamen die wohl höchste Auswärtsniederlage. In Normalform zeigten sich nur Jan Böhme 856, Tino Braun 869 und Olaf Schurig 872 Holz.

Weitere Ergebnisse: Steffen Schurig 769, Heiko Hornuff 830 und Robert Kunz 842 Holz

2. Herren - Kreisoberliga

SG Kleinröhrsdorf 2.- SV Burkau 2. 2439:2484

Am Dienstag den 04.02.2014 fand das vorgezogene Punktspiel der 2. Mannschaft gegen SV Burkau 2. statt. Trotz einem Superstart von Andre Seidel mit 457 Holz (Tagesbestwert) konnten die zwei Heimpunkte nicht geholt werden. Am Ende fehlten 45 Holz und die Gäste aus Burkau gewannen mit einem Ergebnis von 2484 Holz. Trotzdem danke der 3. Mannschaft für die tatkräftige Unterstützung.

Weitere Ergebnisse: Harald Miethe 394, Rick Kroker 409, Heiko Kirstan 383, Daniel Schäfer 388 und Sven Bürger 408 Holz

Vereine und Verbände

1. Damen - Kreismeisterliga

MSV Bautzen 04 3. - SG Kleinröhrsdorf 1723:1641
Leider konnten wir keinen Sieg in Bautzen einfahren, aber trotzdem war es ein guter Tag. Mit drei Ergebnissen über 400 konnten wir endlich mal wieder ein super Mannschaftsergebnis zeigen.

Am meisten trug Sina Ullrich-Kluge dazu bei, sie erspielte unglaubliche 449 Holz. Herzlichen Glückwunsch! Aber auch die anderen Ergebnisse können sich sehen lassen: Tina Hein mit 414 Holz, Diana Seidel mit 409 Holz und Isa Hörnig mit 369 Holz.

Kreispokal 3. Runde

SG Kleinröhrsdorf II. - KSV 69 Lauta 1934:1842

Am Samstag, den 08.02.2014 hatte die 2. Mannschaft die Sportfreunde von KSV 69 Lauta zum Kreispokalspiel geladen. Der Sieger dieses Spiels soll in der 4. Runde gegen die Sportfreunde von Steinitz spielen. Unser Startspieler Nico Braun brachte uns mit seinen 490 Holz (Tagesbestwert) mit 60 Holz in Führung, diese konnten wir noch leicht ausbauen. Wir gewannen mit 92 Holz locker gegen unsere Gäste und ziehen in die nächste Runde des Kreispokals. Noch ein Spiel gewinnen und wir sind wieder im Finale Super Jungs!

Weiter spielten: Sven Bürger 478, Andre Seidel 481 und David Kroker 485 Holz

Vorschau: 15.02. 13 Uhr I. Mannschaft in Görlitz



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

VSV GW Dresden Coschütz IV - SG Großröhrsdorf II 3:1
SG Großröhrsdorf II - SV Laußnitz I 0:3

Am 3. Spieltag standen die Großröhrsdorferinnen gegen Coschütz auf dem Parkett. Dabei zeigte unsere Mannschaft neben einigen Schwächen in der Annahme und bei den Aufschlägen auch großes Potential im Angriff. Diese Möglichkeiten konnte sie am besten im 2. Satz umsetzen und konnte diesen auch gewinnen. Der dritte und vierte Satz ging leider auf Grund der schon genannten Schwächen verloren.

Mit neuem Mut startete die Mannschaft dann in das 2. Spiel gegen Laußnitz 1. Sie spielten eindeutig ruhiger und zeigten ein viel besseres Spiel. Es kamen sehr viele schöne Spielzüge zusammen, die sich im Punktstand jedoch nicht widerspiegelten, da Laußnitz eine sehr erfahrene Mannschaft ist. So musste Großröhrsdorf auch dieses Spiel mit 0:3 abgeben.

Für die SG spielten: Katrin Zumpe, Sandra Grünberg, Rebekka Seebröcker, Lisa Freudenberg, Jasmin Seifert, Ellen Seifert, Jennifer Beutmann und Lara-Sophie Schmidt.

Am 9.3.2014 darf die 2. Damenmannschaft der SG wieder den heimischen Hallenboden in der Sporthalle des Ferdinand-Sauerbruch Gymnasiums betreten. Dazu laden wir alle Volleyballbegeisterten ab 9.30 Uhr ein.

Lara-Sophie Schmidt



SG Großröhrsdorf - Tischtennis

Woche der knappen Niederlagen

In der Vorwoche mussten nur die Mannschaften auf Kreisebene an die Tische gehen. Dabei spielten die Großröhrsdorfer ausnahmslos gut, wurden aber nur mit einem einzigen Punkt belohnt. In der 1. Kreisliga kassierte das zweite SG-Team eine knappe 6:9-Niederlage in Kamenz. Schade, denn da wäre mehr drin gewesen, weil P. Wirth, Stanke, Nowitzky und Ehrlich im oberen und mittleren Paarkreuz die erhofften Punkte beisteuerten. Doch T. Lauke und Ersatzspieler M. Wirth standen im unteren Paarkreuz gegen sehr erfahrene Gegner auf verlorenem Posten. Der Abstiegskampf wird nun schwer, denn zum rettenden Ufer fehlen drei Punkte.

Auch die Dritte machte Ihre Sache gegen den Tabellenführer der 1. Kreisklasse aus Gersdorf gut, verlor aber denkbar knapp mit 7:9. Vor allem Kaiser gab der Mannschaft mit voller Punktzahl auf der Spitzenposition Sicherheit. Doch dann fehlte das Quäntchen Glück zur Überraschung. Auch diese Mannschaft schwebt als Dritttletzte noch in Abstiegsgefahr, sollte aber stark genug sein, die Klasse zu halten.

(->)

Vereine und Verbände

Die Jugend verlor in Neschwitz sehr knapp mit 6:8. Die Schüler beendeten die Saison mit einem 7:7-Unentschieden, standen aber schon vorher als Staffelsieger fest.

1. KL	TTV Kamenz 1 – SG Großröhrsdorf 2	9:6
	P. Wirth (1,5), Stanke (1,5), Nowitzky (2), Ehrlich (1), T. Lauke (0), M. Wirth (0),	
1. KK	SG Großröhrsdorf 3 – TuS Gersdorf-Möhrsdorf 3	7:9
	Kaiser (2,5), M. Wirth (1,5), Winkler (0,5), Jurkin (1,5), Lauke (1), Berndt (0)	
Jugend	SV Blau-Weiß Neschwitz – SG Großröhrsdorf	8:6
	Zeidler (2), Lohse (2), Schoetensack (1), Erlitz (1)	
Schüler	SG Großröhrsdorf – TuS Gersdorf-Möhrsdorf	7:7
	Wächter (3), Lamping (2,5), Herrmann (1,5), Schölzel (0)	
P. Wirth		



SC 1911 - Fußball

Rückblick

Herren	SC 1911 1. - SG Dresden-Striesen	2:4
Herren	SC 1911 1. - Königswarthaer SV	2:0
	Tore: Seidel (12. Min.), Kästner (35. Min.)	
Herren	SC 1911 2. - SV 1910 Edelweiß Rammenau 2.	3:2
Ü60	Hallenturnier in Elstra	2. Platz
	mit 6 Mannschaften	12 Pkt./10:3 Tore
	Es spielten: P. Orphal im Tor; S. Brückner (3 Tore); F. Gräfe (2); J. Horn (1); J. Wobst (4)	
C-Junioren	Bischofswerdaer FV 08 - SC 1911	2:12
	(Freundschaftsspiel am 08.02.)	

Vorschau - Freundschaftsspiele und Hallenturniere

Sa. 15.02.	10:30	C-Junioren	SpVgg. Dresden-Löbtau - SC 1911
Sa. 15.02.	10:30	B-Junioren	SC 1911 - Hoyerswerdaer SV 1919
Sa. 15.02.	14:30	Herren	SC 1911 1. - TUS Weinböhl 1.
Sa. 15.02.	ab 09.00	AH Ü32	Hallenturnier in Pulsnitz
Sa. 15.02.	ab 09.00	AH Ü60	Hallenturnier in Bautzen
Sa. 15.02.	ab 14.00	E-Junioren	Hallenturnier in Bautzen
Sa. 15.02.	ab 09.00	D-Junioren	Hallenturnier in Radeberg
So. 16.02.	ab 14.00	F-Junioren	Hallenturnier in Bautzen
Mi. 19.02.	19:00	Herren	SC 1911 1. - SG Weixdorf (Bez.-Liga)

Teilnahme am Dubai-Cup unserer jüngsten Kicker

Am 25.01.2014 nahmen unser Kleinsten am Dubai-Cup in Dresden teil und beendeten diesen mit einem sehr guten 11. Platz. Bei dem namenhaften Teilnehmerfeld von 18 Mannschaften waren unter anderem die SG Dynamo Dresden, SC Borea Dresden und SSV Turbine Dresden mit dabei, um nur ein paar zu nennen. Begonnen haben unsere Kicker mit einer 7:0-Niederlage in das Turnier, gegen den späteren Turniersieger Soccer for Kids. Danach ließen sich unsere Jungs und Mädels nicht einschüchtern und erkämpften einen 1:0-Sieg gegen den SC Borea Dresden, der uns später noch begegnen sollte. Mit einem 6:0 und einem 1:0-Sieg

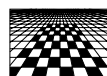


Vereine und Verbände

war der Verlauf in diesem Turnier bisher sehr erfolgreich, trotz einer weiteren Niederlage erreichten die Bambinis einen tollen 3. Platz in der Vorrunde mit 6 Mannschaften. Nun trafen wir im kleinen Viertelfinale auf die SpVgg Dresden Löbtau, welches wir leider 3:0 verloren. In unserem letzten Spiel des Turniers ging es nun um Platz 11, wo erneut der SC Borea Dresden auf uns wartete. In diesem lagen wir 1:0 hinten und erkämpften uns nach einer sehr starken Leistung noch das 1:1, welches uns in das 7-m-Schießen brachte. Mit einem glücklichen Ende und einem sehr guten Torwart gewannen wir dann das Schießen mit 2:1 und beendeten das Turnier mit einem sehr guten 11. Platz. Sowohl die Trainer als auch die mitgereisten Eltern waren sehr stolz auf ihre Schützlinge, was alle in eine positive und erfolgreiche Zukunft schauen lässt.

Für die SC 1911 Großröhrsdorf waren dabei: Lennart Brauer, Martin Gäbler, Yaneck Schneider, Elli Bürger, Elias Friede, Sascha Cords, Matteo Enzmann, Finley Schettler und Luca Förster, sowie die Trainer Erik Ebert und Rene Schettler.

Weitere Infos unter: <http://www.sc1911.de>



SC 1911 - Abteilung Schach

Unter Wert geschlagen

USV TU Dresden III. - SC 1911 Großröhrsdorf 6:2
In der 7. Runde der 1. Landesklasse stand der SC 1911 Großröhrsdorf gegen die in starker Besetzung antretende Mannschaft von TU Dresden III. vor einer schweren Aufgabe.

Zunächst gab es Remis von Zadlo am 5. Brett. Zwar folgte dann eine Niederlage für den SC 1911 an Brett 7 (Pörner), doch insgesamt blieb noch alles offen. An den Brettern 4 und 6 gelang es keinem der Spieler einen entscheidenden Vorteil für sich zu erzielen, sodass die Partien von Sauer und A. Schneider mit Punktteilungen endeten.

Damit stand es zwar 2,5:1,5 für TU Dresden, doch zumindest an den Brettern 3 und 8 konnte man auf Großröhrsdorfer Siege hoffen. Doch dann musste sich Proschmann (2. Brett) in Zeitnot seinem Gegner beugen und auch Schulte unterlief am Spitzenbrett ein Fehler, der sofort zur Partiaufgabe führte.

Damit war die „Luft raus“, denn die Gastgeber hatten bereits 4,5 Punkte und damit den Doppelpunktgewinn unter Dach und Fach.

Simon (3.) mühte sich in minimal besserem Endspiel, willigte aber schließlich in ein Remis ein und in der längsten Partie brachte sich dann noch Kaiser um die Früchte seines Spiels, da er trotz Materialvorteil nach einem Fehler im Endspiel noch verlor.

Am Sieg der Gastgeber gab es keinen Zweifel, aber 6:2 wurde der SC 1911 deutlich unter Wert geschlagen.

Zwar konnte Rang 8, der den Klassenerhalt bedeuten würde, gehalten werden, doch im nächsten Spiel gegen Spitzenreiter Bannewitz hängen die Trauben sehr hoch.

Am Ende chancenlos

SV Dresden-Striesen II. - SC 1911 Großröhrsdorf II. 6,5:1,5
In der 7. Runde der Bezirksliga musste Großröhrsdorf II. im Spiel gegen Dresden-Striesen II. stark ersatzgeschwächt antreten und verlor hoch mit 6,5:1,5.

Fünf Einzelerfolge der Gastgeber standen lediglich drei Remisen gegenüber. Die Punktteilungen erkämpften J. Schneider, Wehner sowie Scheffler bei seinem ersten Einsatz für die Großröhrsdorfer.

Die Chancen auf den Klassenerhalt sind damit auf ein Minimum gesunken.

Kurzmeldung: In der Bezirksklasse U 14 festigte Großröhrsdorf dank eines hohen 7,5:0,5-Sieges gegen Bannewitz den 1. Platz.

Im Team von Mannschaftsleiter Stefan Plaettner wurde an allen vier Brettern ein positives Ergebnis erreicht.

Julian Minkwitz, Sara Sophie Thalheim und Julius Franz punkteten doppelt und Jonas Thalheim erkämpfte 1,5 Punkte aus den beiden Runden.

Andreas Schneider

www.grossroehrsdorf.de
www.bretnig-hauswalde.de

Vereine und Verbände



Aquarienverein „Exotica“ e. V. Große Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse in Bretinig-Hauswalde

Unsere Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse findet am Sonntag, 23.02.2014, in der Zeit von 13:00 bis 15:30 Uhr im Ratskeller des Gemeindeamtes in 01900 Bretinig-Hauswalde, Am Klinkenplatz 9 statt.

Es steht ein reichhaltiges Angebot an selbstgezüchteten Zierfischen und Wasserpflanzen in über 70 Verkaufsaquarien bereit.

Das besondere Markenzeichen unserer Börse ist eine gute Beratung gesunde preiswerte Nachzuchten von Zierfischen, Garnelen und Wasserpflanzen usw. direkt vom Züchter.

Die Aquarianer des Rödertals der Fachgruppe „EXOTICA“ e.V. laden dazu recht herzlich ein.

(Weitere Infos unter www.aquarienverein-exotica.de)

TSG Bretinig-Hauswalde e.V.

Gemeinderatswahl Bretinig-Hauswalde 2014

Einladung zur Vorstellung der Kandidaten der „Wählervereinigung zur Förderung des Sports“

Diese findet am 28.02.2014 um 19.00 Uhr im Schulungsraum der FFW Bretinig-Hauswalde statt.

Vorstand der TSG Bretinig-Hauswalde



Abteilung Kegeln: Ergebnisse vom Wochenende

Männer: Kreisoberliga Staffel 2 - 10. Spieltag am 09.02.2014

TSG Bretinig-Hauswalde - SV Turbine Bautzen 2. 2375:2362 Holz

Für die TSG spielten: Torsten Haase 427, Thomas Füssel 388, Gunar Viebig und Andreas Petschke spielten je 50 Kugeln und erreichten 387, Mirko Nitzsche 362, Uwe Haufe 400 und Frank Hornuff 411 Holz.
RG

Frauen: Kreismeisterliga - 11. Spieltag am 09.02.2014

KV Blau-Weiß 99 Rodewitz/Hochkirch - TSG 1625 Holz:1577 Holz



Abteilung Handball: Ergebnisse vom Wochenende

Westlausitzliga Männer 2013/2014 - 12. Spieltag am 08.02.2014

TSG Bretinig-Hauswalde - SG Oberlichtenau II 27:29.



FSV Bretinig-Hauswalde e.V.

Fußballergebnisse:

Herren:	FSV Bretinig-Hauswalde - SG Ullersdorf	4:5
	Tore: N. Schab; S. Jörke; A. Wazinski; M. Glase	
	FSV Bretinig-Hauswalde 2. - SV Fort. Großharthau 2.	5:3
	Tore: T. Anders (2x); A. Seifert; P. Blut; T. Böhme	
	FSV Bretinig-Hauswalde 1. - SV Haselbachtal 2.	2:1
	Tore: M. Urban; S. Jörke	

Fußball am Wochenende:

Sonnabend, 15.02.

Herren: FSV 1. - SV 1910 Edelweiß Rammenau Beginn 13:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.fsv-bretinig-hauswalde.de



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch, 19.02. 9.30-11.00 Eltern-Kind-Kreis (8 Monate-3 Jahre)

Donnerstag, 20.02. 9.30-10.30 Krabbelgruppe (6 - 12 Monate)

Kirchliche Nachrichten

16. Februar - Septuagesimae

Bretinig: 09.00 Gottesdienst zum Ende der Bibelwoche mit Kindergottesdienst

Großröhrsdorf: 09:30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Kindergottesdienst und anschließendem Kirchenkaffee

Rammenau: 10.15 Gottesdienst zum Ende der Bibelwoche

Kleinröhrsdorf: 19:00 Abendgottesdienst „Eine Idee bewegt Millionen“

Abendgottesdienst zum Thema

„Eine Bürgerinitiative bewegt Millionen: Vom Wiederaufbau der Dresdner Frauenkirche und ihrer mühsamen Anfänge“
am Sonntag, 16.02., 19.00 Uhr in der Kirche in Kleinröhrsdorf

Der Wiederaufbau des weltberühmten Dresdner Wahrzeichens wurde 1989 initiiert von einer kleinen Gruppe engagierter Bürger. Anfänglich belächelt, später bekämpft, gelang es, Millionen für den Wiederaufbau dieses Gotteshauses zu begeistern. Dr. Hans-Jochim Jäger, der langjährige Geschäftsführer der Fördergesellschaft der Dresdner Frauenkirche, zeichnet diesen Entwicklungsweg unter dem Motto „Brücken bauen, Versöhnung leben, Glauben stärken!“ mit Wort und Bild in einem bewegenden Vortrag nach. Musikalisch wird dieser Abendgottesdienst von Mitgliedern der Dresdner Staatskapelle ausgestaltet.

Der Erwachsenenkreis lädt ein:

Fairer Handel, „saubere“ Kleidung - wie funktioniert das und wie können wir dies unterstützen? Ein aufschlussreicher Abend mit Verkostung fairer Produkte. Die Veranstaltung wird gestaltet von der Bildungsreferentin Ulrike Kauf des Verein Tierra - Eine Welt e.V. in Görlitz und dem Eine-Welt-Laden Bischofswerda.

Wann: 21.2.2014, um 20 Uhr

Wo: Kirchengemeindehaus Großröhrsdorf, Kirchstraße 10.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Jens Großmann, im Namen des Vorbereitungskreises

Kurs zur Information über den christlichen Glauben für Erwachsene

Für den Kurs zur Information über den christlichen Glauben für Erwachsene, der Anfang März beginnt, gibt es noch freie Plätze. Ähnliche wie bei einem Volkshochschulkurs vermitteln wir in acht aufeinander folgenden Gesprächsabenden Grundwissen über Gott, die Bibel, über Jesus Christus, das Gebet, die Zehn Gebote, das Kirchenjahr mit seinen Festen, viele Kirchen – ein Glaube?, Taufe und Abendmahl. Die Leitung dieses Kurses hat Pfarrer Stefan Schwarzenberg von der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf. Am Ende des Kurses besteht die Möglichkeit zum Kirchenwiedereintritt, zur Erwachsenentaufe oder Erwachsenenkonfirmation. Wir treffen uns jeweils 19.30 Uhr im Großröhrsdorfer Kirchengemeindehaus Kirchstr. 10.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter (035 952) 41245 oder (035 952) 48374 dazu an und wir teilen Ihnen die einzelnen Termine mit. Ich freue mich auf Ihr Kommen, Ihre Neugier und Ihre Fragen! Ich will auch offen sein für Ihre Sorgen, Nöte und Probleme!

Pfarrer Stefan Schwarzenberg

Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt

Sonstiges

Isser schon angekommen, der Wolf im Dresdner Umland

Der Gesunde Zukunft | BUND Sachsen e.V. RG Westlausitz lädt am 28.02. zu einer Informationsveranstaltung mit dem Thema: „Isser schon angekommen, der Wolf im Dresdner Umland“ ein. Die Veranstaltung findet um 20:00 Uhr auf Schloss Klippenstein, Schlosstr. 6 in Radeberg statt. Gemeinsam mit dem Kontaktbüro „Wolfsregion Lausitz“ informiert der Gesunde Zukunft | BUND Sachsen e.V. über die Lausitzer Wölfe. Helene Möslinger berichtet in einem reich bebilderten Vortrag über die Ergebnisse der Wolfsforschung, die Biologie und Lebensweise der Tiere. Sie sind herzlich eingeladen zum Zuhören und Diskutieren!